

	<p>Objekt: Modell eines fünfscharigen Pfluges</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Kunsthandwerk, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: KK braun 31</p>
--	--

Beschreibung

Fünf Vorschneidmesser sind in den breit ausgebauchten Pflugbaum eingekeilt. Sie ritzen den Boden auf und sorgen so für eine Bodendurchmischung nach der Saat. Die Samen werden so gut mit Erde bedeckt, aber nicht in tiefere Erdschichten gebracht. Die Tiefenbegrenzung ist an der Griessäule einstellbar. Der Landwirt hält das Gerät an zwei Handhaben (Sterzen). Eine Bohrung vorne am Pflugbaum weist darauf hin, dass für diesen Pflug ein Radvorgestell/einen sogenannter Pflugkarren vorgesehen war.

[Frank Lang]

Grunddaten

Material/Technik:

Holz, Stahl

Maße:

H. 15,5 cm, B. 37 cm, T. 5,5 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1764
wer
wo

Schlagworte

- Landwirtschaft
- Modell

- Pflug

Literatur

- Krünitz, Johann Georg (1773 - 185): Oeconomische Encyclopädie - oder allgemeines System der Staats- Stadt- Haus- und Landwirthschaft in alphabetischer Ordnung, 242 Bände. Berlin, Bd. 112, S. 289
- Landesmuseum Württemberg (Hrsg.) (2017): Die Kunstkammer der Herzöge von Württemberg. Bestand, Geschichte, Kontext, Bd. 2. Ulm, Kat. Nr. 312